

MEDIENINFORMATION

15. April 2019

Sparkasse Bamberg erhielt zum 2. Mal in Folge die Auszeichnung „Beste Bank in Bayern“. Blick zurück auf ein grundsolides Geschäftsjahr 2018

- **Stark für unsere Kunden**
 - **Stark für unsere Region**
 - **Stark durch ihre Mitarbeiter**
-

Bamberg. Die Sparkasse Bamberg belegt beim bundesweiten Qualitäts-Bankentest der Zeitung „DIE WELT“ zum 2. Mal in Folge den 1. Platz in Bayern bei der Beratung von Privatkunden. „Die Auszeichnung bestätigt unsere Philosophie, ganz auf Kundenorientierung und Zufriedenheit der Kunden zu setzen. Für unsere Kunden ist das Ergebnis ein Gewinn. Sie haben die Gewissheit, dass sie unsere hohe Beratungsqualität das ganze Jahr über zuverlässig und individuell abrufen können. Einfach – Tag für Tag“, freut sich Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner.

Dazu haben die Kunden seit über einem Jahr die Gelegenheit in erweiterten Beratungszeiten von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 20:00 Uhr. Die Kunden haben 2018 dieses Angebot verstärkt angenommen. So gab es insgesamt rund 40.000 Beratungsgespräche in den Beratungs-Centern und Geschäftsstellen. „Außerdem investieren wir laufend in die Qualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weiterbildung und Qualifizierung werden bei uns großgeschrieben“, berichtet Kirchner weiter.

Geschäftsverlauf

Die gleichbleibend schwierigen Rahmenbedingungen – niedrige Zinsen, neue Regulierungsvorgaben und die beschleunigte Digitalisierung – haben auch im letzten Jahr für ein herausforderndes Umfeld gesorgt. „Dennoch haben wir das Geschäftsjahr 2018 grundsolide und mit guten Zuwächsen im Kundengeschäft abgeschlossen“, fasst Stephan Kirchner im Rückblick zusammen. „Für uns steht der Kunde mit seinen Wünschen und Zielen stets im Mittelpunkt unseres Handelns. Egal ob uns der Kunde digital oder vor Ort in der Geschäftsstelle kontaktieren möchte, egal wie unterschiedlich die Zugangswege sind, die Erreichbarkeit ist einfach und wir bieten eine qualitativ hochwertige Beratung und einen umfangreichen Service. Darauf basieren unser Erfolg und die hohe Kundenzufriedenheit. Wir möchten, dass der Kunde

ein gutes Gefühl bei uns hat. Gleichzeitig richten wir unseren Blick nach vorne – mit zahlreichen Zukunftsinvestitionen und Investitionen in die Qualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, unterstreicht Kirchner.

Die durchschnittliche Bilanzsumme erhöhte sich infolge von Zugewinnen auf der Einlagenseite um 3,8 Prozent auf 4,0 Mrd. Euro (2017: 3,83 Mrd. Euro). Damit ist die Sparkasse Bamberg gemessen an der Bilanzsumme die Nummer 1 der Sparkassen in Oberfranken und unter den größeren Sparkassen in Bayern.

Mit 38 Filialen, davon 5 Beratungs-Center, und 15 SB-Standorten verfügt die Sparkasse Bamberg über das dichteste Geschäftsstellennetz aller Kreditinstitute in der Stadt und im Landkreis. „Wir sind und bleiben im gesamten Geschäftsgebiet persönlich vor Ort. Gleichzeitig bauen wir den digitalen Service weiter aus“, betont Kirchner. „Kundennähe wird bei uns großgeschrieben, egal auf welchen Wegen die Kunden mit uns in Kontakt treten.“ In der Region Bamberg ist die Sparkasse mit einem Marktanteil von fast 46 Prozent im Privatkundenbereich unangefochtene Marktführerin. Gleiches gilt für den Firmenkundenbereich mit einem Anteil von knapp 48 Prozent. Die Zahl der Privatgirokonten liegt mit rund 115.500 um 0,5 Prozent über dem Vorjahresniveau, die der Geschäftsgirokonten bewegt sich bei rund 13.000.

Kreditgeschäft

Die Nachfrage nach Krediten zu historisch niedrigen Konditionen stieg im Jahr 2018 weiter stark an. Der Kreditbestand unter Berücksichtigung der laufenden Tilgungen lag bei insgesamt 2,6 Mrd. Euro. Pro Arbeitstag wurden fast 1,3 Mio. Euro neu ausgezahlt.

Der Wunsch vieler Kunden nach einem Eigenheim zeigte sich in einem um 1,8 Prozent erhöhten Wohnbaukreditvolumen von insgesamt 1,3 Mrd. Euro. Im Vermittlungsgeschäft wurden 74 Objekte mit einem Volumen von 18 Mio. Euro vermittelt.

Als Zahlungsmittel immer beliebter werden Kreditkarten. Der Umsatz des letzten Jahres betrug 69 Mio. Euro (+13 Prozent i.V. zum Vorjahr).

Verlässlicher Partner des Mittelstands

Weit über die Hälfte des Kreditbestands hat die Sparkasse Bamberg 2018 als Kredite an Unternehmen, Selbstständige und Freiberufler (1,5 Mrd. Euro) vergeben. „Als zuverlässiger Partner des Mittelstands stehen wir an der Seite der Firmen in unserer Region – sozusagen von Mittelständler zu Mittelständler“, erklärt Vorstandsmitglied Thomas Endres.

Im internationalen Geschäft war die Sparkasse Bamberg mit 17.600 Transaktionen im Auslandszahlungsverkehr, dem dokumentären Geschäft und im Devisenhandel ein zuverlässiger Geschäftspartner für ihre Businesskunden.

Kundeneinlagen

Auch die Einlagen sind trotz der Niedrigzinsphase weiter gewachsen. Kunden haben der Sparkasse Bamberg rund 3,3 Mrd. Euro anvertraut – das entspricht einem Plus von 4,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2017: 3,2 Mrd. Euro).

Wertpapiergeschäft

Gerade in zinslosen Zeiten ist eine strukturierte und gut geplante Vermögensanlage enorm wichtig. Anlagealternativen im Wertpapierbereich können den realen Vermögensverlust vermeiden. „Schon kleinste monatliche Anlagebeträge tragen dazu bei, Renditen zu erzielen, die die Kunden dringend für ihre Altersvorsorge benötigen“, erläutert Thomas Endres. Dieser Trend schlägt sich in der Zahl der Fondssparverträge nieder. 2018 wurden rund 3.200 neue regelmäßige Sparverträge abgeschlossen. Im Geschäft mit Investmentfonds ist die DekaBank der starke Partner der Sparkassen. 2018 haben Kunden der Sparkasse Bamberg insgesamt fast 625 Mio. Euro in Wertpapieren angelegt.

Bausparen und Versicherungen

Im Vermittlungsgeschäft hat die Sparkasse Bamberg an ihrer Seite die Verbundpartner LBS und Versicherungskammer Bayern. Bausparer haben Neu-Verträge der LBS mit einem Volumen von 116 Mio. Euro abgeschlossen. Im Bereich der Lebensversicherungen wurden Verträge mit einer Beitragssumme von 38 Mio. Euro vermittelt.

Digital und persönlich – im Einklang mit den Kundenbedürfnissen

Die zunehmende Digitalisierung hat das Kundenverhalten stark verändert. „Die Kunden möchten heute ihre Sparkasse immer mehr über digitale Wege erreichen. Daher sind wir immer da, wo der Kunde ist“, erläutert Stephan Kirchner. Rund 7,2 Mio. Zugriffe gab es 2018 auf die Internetfiliale der Sparkasse Bamberg. Im Durchschnitt waren dies rund 19.600 Besucher pro Tag. 36.700 Kunden nutzten das einfache und sichere Online-Banking der Sparkasse Bamberg. Die von Stiftung Warentest ausgezeichnete Sparkassen-App mit Fotoüberweisung und Kwitt wird von 20.900 Kunden genutzt. Rund 82.000 Konten sind für das Elektronische Postfach zur sicheren und komfortablen Verwahrung vieler vertraulicher Dokumente freigeschalten.

Was gab es 2018 an digitalen Neuerungen? Die Videoberatung der Sparkasse Bamberg wurde weiter ausgebaut. Außerdem können sich Kunden jetzt per Videolegitimation ausweisen. Das mobile Bezahlen mit dem Smartphone wurde erfolgreich eingeführt, ebenso die Echtzeit-Überweisung (instant payment). Mit dem Robo-Advisor *bevestor* haben Kunden die Möglichkeit, ihr Geld online nach einem wissenschaftlich fundierten Investmentkonzept anzulegen und

professionell verwalten zu lassen. Bargeld in Fremdwährung kann jetzt online bestellt werden. Und auch für die jungen Kunden gab es etwas Neues: Mit KNAX-Digital und der dazugehörigen Taschengeld-App wird der richtige Umgang mit Geld spielend vermittelt.

Für das Jahr 2019 stellt Kirchner eine Reihe weiterer digitaler Angebote in Aussicht. Mit dem Elektronischen Safe im geschützten Online-Banking-Bereich wird es möglich sein, vertrauliche Dokumente sicher und flexibel abrufbar zu hinterlegen. Außerdem wird im Laufe des Jahres der Vertrauensdienst „Yes“ eingeführt werden, mit dem man sich im Internet ausweisen kann. Eine weitere Innovation stellt der S-ImmoPreisfinder dar. Mit ihm lässt sich herausfinden, was die eigene Immobilie, auf Basis einer qualifizierten Wohnmarktanalyse, wert ist. Bis Ende des Jahres wird in allen Beratungs-Centern und Geschäftsstellen WLAN eingerichtet werden.

Zukunftsinvestitionen manifestieren Nachhaltigkeit

„Unsere Gewinnplanung richtet sich nach den regulatorischen Erfordernissen für ein angemessenes Eigenkapital. Mit dieser nachhaltigen Geschäftspolitik sind und bleiben wir auch in herausfordernden Zeiten absolut stabil. Durch unsere zukunftsorientierte Ausrichtung investieren wir ganz bewusst und zielgerichtet in den weiteren Ausbau unserer Leistungsfähigkeit für unsere Kunden und wollen damit auch im nächsten Jahr wieder als beste bayerische Bank ausgezeichnet werden“, blickt Kirchner zuversichtlich nach vorne.

Stark im Private Banking

Beim bundesweiten Qualitäts-Bankentest der Zeitung „DIE WELT“ gibt es für das Private Banking der Sparkasse Bamberg die Auszeichnung für die beste Beratung regional und bayernweit Silber.

Kunden mit besonders hohen und komplexen Vermögensverhältnissen unterstützt die Sparkasse Bamberg mit Private Banking. Um die persönlichen, individuellen Ziele und Pläne der Private Banking-Kunden zu erfüllen, steht die Sparkasse Bamberg in allen Finanz- und Lebenslagen als starker Partner zur Seite.

Die Private Banking-Berater betreuen jeden ihrer Kunden höchst individuell und finden in einem vertrauensvollen Dialog Lösungen, die zu den Lebensplänen der Kunden passen. Die Kernkompetenzen dabei sind Vermogensoptimierung, Ruhestandsplanung, Absicherung der Lebensrisiken, Immobilien- und Generationenmanagement. Als meistempfohlener Finanzpartner Deutschlands genießt die Sparkasse hohe Glaubwürdigkeit. „Geld ist eine Sache des Vertrauens, das wissen wir und setzen uns damit das Ziel, eine langfristige, werthaltige Strategie über alle Lebensphasen und Anliegen für unsere Kunden zu entwickeln“, versichert Matthias Stadter, Leiter der Abteilung Private Banking.

Stark für unsere Region

Das gesellschaftliche Engagement für die Region Bamberg mit Spenden, Stiftungsausstattungen, Sponsoring und sonstigen Förderungen lag im Jahr 2018 bei rund 519.000 Euro. Davon profitiert die ganze Gesellschaft im Geschäftsgebiet. Förderungen fließen in die Bereiche Soziales, Bildung, Kultur, Sport, Wirtschaft und Umwelt. Gefördert wurden beispielsweise das Bamberger Literaturfestival, der Genusstag der Region Bamberg, das Zentrum für Digitalisierung und Gründung und die Anschaffung einiger Defibrillatoren in Stadt und Landkreis. „Zudem stärken wir als großer Gewerbesteuerzahler die Entwicklung in den Kommunen, für das letzte Jahr fallen voraussichtlich 5,4 Mio. Euro Gewerbesteuern an“, erläutert Kirchner.

Ende 2018 wurde das Bauvorhaben „Quartier an den Stadtmauern“ in der Bamberger Innenstadt zwischen der Franz-Ludwig-Straße und der Langen Straße eingeweiht. Das Quartier ist ein lebendiges Viertel mit Wohnen, Leben, Übernachten, Arbeiten und Einkaufen. In dem Viertel sind 46 hochwertige Mietwohnungen und zwei Townhouses angesiedelt. Einkaufsmöglichkeiten bieten die Märkte von dm-drogerie und Rewe mit Bäckerei Fuchs. Das Hotel „ibis Styles Bamberg“ mit 132 Zimmern hat Ende Februar 2019 eröffnet. Zur Abrundung der medizinischen Versorgung entsteht eine zahnärztliche Tagesklinik.

Stark durch ihre Mitarbeiter

Die Sparkasse Bamberg investiert laufend in eine nachhaltig hohe Qualität ihrer Mitarbeiter. „Unser Anspruch ist es, für unsere Kunden immer die individuell passende Finanzlösung zu finden. Dies erfordert nicht nur ein hohes Maß an Engagement und Empathie, sondern auch eine hervorragende Ausbildung und laufende Fortbildung unserer Beraterinnen und Berater“, so Kirchner. Rund 1.980 Fortbildungstage haben die Mitarbeiter im vergangenen Jahr absolviert.

Neben vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten ist es auch möglich, Fachlehrgänge oder ein berufsbegleitendes Studium zu absolvieren. So hat gerade Alexander Michopoulos, Berater für Geschäftskunden, seinen Bachelor of Science im Studiengang „Finance“ an der Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe in Bonn erfolgreich abgeschlossen. „Die Sparkasse bietet mir tolle Möglichkeiten, mich weiterzubilden und Studium und Job miteinander zu vereinbaren. Meine Kunden profitieren unmittelbar von meinem erlernten Wissen in den Beratungen“, erzählt Alexander Michopoulos. Sein Wissensdurst ist noch nicht gestillt, er fängt gerade mit einem berufsbegleitenden Master-Studium in „Finance & Accounting“ an der Universität Bamberg an und hat in Absprache mit der Sparkasse seine Arbeitszeit für die Studiendauer angepasst. Im Jahr 2018 haben insgesamt 22 Mitarbeiter einen Sparkassenfachwirt, einen Sparkassenbetriebswirt bzw. ein Studium (Bachelor of Science oder Master of Science) erfolgreich abgeschlossen.



BUZ: Zufriedene Gesichter bei der Bilanz-Pressekonferenz: Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner (l.) und Vorstandsmitglied Thomas Endres (r.) mit den beiden Gold-Siegeln für die „Beste Bank in Bayern“, Matthias Stadter (2.v.r.), Leiter Private Banking, mit der bayernweiten Silber-Auszeichnung für Private Banking und Alexander Michopoulos, frisch examinierter „Bachelor of Science“ und Berater für Geschäftskunden

Über die Sparkasse Bamberg

Fast jeder Zweite in Stadt und Landkreis Bamberg vertraut in Geldfragen auf die Sparkasse Bamberg, die seit 1825 besteht. Mit 38 Filialen und 15 SB-Standorten verfügt sie über das dichteste Geschäftsstellennetz aller Kreditinstitute in der Region. Mit einem Marktanteil von fast 46 Prozent im Privatkundenbereich ist die Sparkasse Bamberg unangefochtener Marktführer, Gleiches gilt für den Firmenkundenbereich mit einem Anteil von knapp 48 Prozent. Die Sparkasse Bamberg belegt beim bundesweiten Qualitäts-Bankentest der Zeitung „DIE WELT“ zum 2. Mal in Folge den 1. Platz in Bayern bei der Beratung von Privatkunden. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, stellt sie das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen bereit. Auch die Sparkassen-App gehört zu den meistgenutzten Banking-Apps in Deutschland für Smartphone und Tablet.

Mit einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 4,0 Milliarden Euro ist die Sparkasse Bamberg die Nummer 1 der Sparkassen in Oberfranken und unter den größeren Sparkassen in Bayern (Stand 01.01.2019). Das Kreditinstitut beschäftigt knapp 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und 38 Auszubildende sowie 5 duale Studenten (Stand 01.01.2019). Über ihr Kerngeschäft hinaus unterstützt die Sparkasse Bamberg das gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Leben in der Region Bamberg nachhaltig. www.sparkasse-bamberg.de.